

Schnee'r Tageblatt

Ruhr-Gymnasium Witten

Einzigste Ortsteilabhängige Ausgabe

Donnerstag, 28. November 2024

Liegt auf dem Schnee wirklich Schnee?

Der Wittener Ortsteil Rüdinghausen-Schnee liegt im Vergleich zum Ortszentrum „Rüdinghausen-Dorf“ auf einer Anhöhe. Doch auch bei geringen Temperaturen im Winter gab es das letzte Mal 2010/2011 einen weißen Wintertraum. Der Traum wird zwar für die Autofahrer durch die Berglage schnell zu einem Albtraum, doch bietet diese Lage vor allem für die Kinder zahlreiche Möglichkeiten sich bei Schnee auf den vielen, dann weißen, Grünflächen auszutoben. Wer weiß, ob dieser Winterspaß durch den Klimawandel jemals wieder erlebbar wird.



Von „Auf dem Schnee“ über „Schnee“ zu „Rüdinghausen“

Foto ©: erstellt mit onlinestreet.de

PottBakery bringt neue Möglichkeiten in Stadtteil

Seit Anfang September hat die Pottbakery auf dem Schnee einen Backwagen stationiert. Hier können die Anwohner Dienstags, Mittwochs und Freitags leckere Brote, Brötchen, hausgemachte Frikadellen und vieles mehr kaufen.

Ein bisschen Farbe auf dem „Hubbel“ für mehr Sicherheit

Der SPD Ortsverein hat sich vor mehr als einem Jahr schon bei der Stadt eingesetzt, dass die Geschwindigkeitskissen, wie sie eigentlich heißen, in der 30er Zone auf dem Hackertsbergweg weiß angemalt werden. Dies ist nun vor einigen Wochen geschehen.

Die Bewohner des Wittener Stadtteils Rüdinghausen haben es teilweise nicht leicht. Neben dem gut aufgestellten Hauptzentrum des Ortsteils liegt an der Stadtgrenze zu Herdecke und Dortmund ein Wohngebiet, welches ehemals den Namen Witten-Auf dem Schnee trug. In diesem Gebiet des Stadtteils fehlt so gut wie jegliche Infrastruktur zur Grundversorgung – ohne Auto ist man hier teilweise aufgeschmissen. Nachdem 2013 der Edeka auf dem Schnee seine Türen geschlossen hat, die Bäckerei nebenan schloss 8 Jahre später, warten die Anwohner

bis heute auf den neuen Supermarkt. Durch die Limitierung der Verkaufsfläche mit nur 800m² ist der Standort *„zu klein für einen Vollsortimenter wie Rewe oder Edeka.“* Jeden Mittwoch, fand zusätzlich auf dem Parkplatz des Supermarktes ein kleiner Wochenmarkt mit einigen Ständen statt. Leider musste auch dieser Ende September 2024 geschlossen werden, da über die Jahre immer mehr Händler den Besuch auf dem Markt einstellten. Zuletzt standen hier nur noch ein Gemüselandwirt und ein Blumenhändler. Wer mal zum Arzt oder in eine Apotheke

muss, wird auf der Wittener Seite des Stadtteils nicht fündig. Haus-, Tierarzt und Apotheke sind auf Dortmund Stadtgebiet kurz hinter der Stadtgrenze angesiedelt. Auch die Sparkasse hat ihre Filialen auf dem Schnee vor langer Zeit geschlossen. Gegenüber des Edeka-Marktes konnte anfangs noch ein Geldautomat der Sparkasse Herdecke in der Fahrschule genutzt werden, mittlerweile ist dieser nicht mehr vor Ort. Die Filiale an der Ecke Ardeystraße/Schneer Weg wurde 2016 dicht gemacht – Grund für die Schließungen sei die zunehmende Verlagerung der Geldgeschäfte ins Internet.

„Witten Auf dem Schnee“ ein Ortsteil von der Versorgung abgeschnitten...

Impressum/Redaktion:

B. Wittenborg

Ardeystraße 2410

58454 Witten-Rüdinghausen

E-Mail: benedikt.wittenborg@ruhr-gymnasium.de

Schule aus; was jetzt? Freizeitgestaltung zum besten...

Jugendliche, aber vor allem Kinder lieben es zu spielen, ihre Freizeit mit Freunden zu verbringen oder einfach mal draußen abzuhängen. Fast alle Stadtteile Wittens bieten diverse Möglichkeiten zur Freizeitbeschäftigung, auch wenn es nur ein einfacher Spielplatz ist. Auf dem Schnee gestaltet sich die Freizeitbeschäftigung der Kinder und Jugendlichen jedoch schwierig. Es gibt keine öffentlichen Flächen, auf denen Spielgeräte vorhanden sind oder aber Jugendliche mit Freunden abhängen können. Hier haben die meisten Wohnhäuser zwar einen Garten, jedoch ist dieser, besonders bei Mehrfamilienhäusern nicht so umfangreich, als dass eine Schaukel, ein Kletterturm oder

sogar ein Trampolin dort platz finden könnten. In Mehrfamilienhäusern sollte man sich bei der Gartengestaltung selbstverständlich auch mit den Nachbarn absprechen, damit alle den Garten nutzen können. Der Spielplatz des hier liegenden Kindergartens der AWO konnte von den Anwohnern nachmittags oder in den Ferien genutzt werden, seit ein paar Monaten ist das Zugangstor jedoch nach Kindergartenschluss verschlossen.

Die Feuerwehr Witten hat neben dem Kindergarten am Hackertsbergweg ihr Gerätehaus der Löscheinheit Schnee. Hier wird 2x im Monat trainiert, wie Einsätze der großen Feuerwehr ablaufen können. Seit 2007

existiert die Jugendfeuerwehr Schnee. „Des Weiteren soll angestrebt werden, dass die Jugendlichen mit Vollendung des 18. Lebensjahres in die Einsatzabteilung der Feuerwehr Witten übernommen werden.“

Leserkommentar:

„Zum Thema Infrastruktur, ein Erlebnis das jetzt ca.5 Jahre zurück liegt. Im Bereich der Telefonleitungen im Bereich der Ardeystraße Einmündung Hackertsbergweg wurde der Randstreifen an einer Verteilerstation im Herbst tiefbauseitig geöffnet. Die Baugrube stand längere Zeit offen und füllte sich zusehends mit Wasser, was zur Folge hatte, dass nach und nach großen Teilen des Ortsteils kein funktionierendes Festnetz bzw. Internet zur Verfügung gestanden hat. Wasser sei in die alten Kupferleitungen eingedrungen, so die Stadt. Dafür seien die Telefonanbieter verantwortlich. Die betroffenen Bürger versuchten über Ihre jeweiligen Telefonanbieter Hilfe bzw.

Aussagen zum Reparaturzeitplan zu bekommen, erfolglos. Man wurde immer wieder auf den Besitzer der Leitungen (wer auch immer das ist) verwiesen, außerdem bestehe ja die Möglichkeit über die Handynetze Kontakt zur Außenwelt zu halten. Das es dabei viele ältere Bürger auf dem Schnee gibt, die ausschließlich einen Festnetzanschluss besitzen und somit noch nicht einmal in der Lage gewesen wären, Rettungsdienste im Bedarfsfall zu alarmieren, interessierte keine der verantwortlichen Stellen in der Stadt. Man sehe sich nicht in der Lage Druck auf die Telefonanbieter auszuüben. Das wir hier über die Zeit reden, in der viele Arbeitnehmer und Schüler aufgrund der Corona Pandemie zu Homeoffice bzw. Homeschooling verdammt waren, darüber will ich gar nicht mal sprechen. Und diese vier Monate andauernde Störung hat sich ungefähr zwei Jahre später noch einmal wiederholt.“

T. Reckinger
Anwohner

Verkehrssicherheit

Sicherer Schulweg – Fehlanzeige!

Der Ortsteil Witten Schnee wird von der Ardeystraße durchquert, die die Haupt-Verbindung zwischen Herdecke und der Wittener Innenstadt ist. Auch die Bushaltestellen der BoGeStra Linie 376 liegen an dieser Straße. Jedoch ist nur ein kleiner Teil der Straße beidseitig mit Gehwegen versehen, sodass die Anwohner:innen auf dem Seitenstreifen oder, wenn der Seitenstreifen zugeparkt ist, sogar auf der Straße laufen müssen. Dies birgt nicht nur für die Fußgänger ein großes Risiko, auch für die Autofahrer, die teilweise mit mehr als den erlaubten 50km/h dort unterwegs sind, können diese Fußgänger eine Gefahr darstellen, z.B. wenn im Dunkeln die Passanten zu spät gesehen werden. Um die Straße zu überqueren, befindet sich auf der Stadtgrenze zu Herdecke eine Ampel,



Fußgänger bei Nacht werden oft nicht gesehen. ©: B. Wittenborg

Ansonsten sind etwaige Querungshilfen Fehlanzeige. Auf Anfrage hat die Stadt Witten mitgeteilt, dass ein vollständiger Ausbau der Gehwege auf beiden Straßenseiten zwar wünschenswert wäre, jedoch *“bedarf es bei der knapp bemessenen Haushaltslage der Stadt immer eine Abwägung gegenüber anderen Maßnahmen und es gibt viele Stellen im Stadtgebiet an denen dringende verkehrliche*

Anpassung notwendig sind.” Der SPD-Ortsverein hat auf Anfrage mitgeteilt, dass sie bereits mit der CDU beim Stadtrat ein Konzept eingereicht hat, welches die Verkehrssicherheit auf dem Schnee verbessern soll. Auch sollen nach und nach die Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut werden, ein Barrierefreier Einstieg ist an allen Haltestellen aktuell noch nicht möglich.